

Hilfsaktionen für Vereine, Kulturschaffende und die Wirtschaft

## **„Gemeinsam gegen Corona“ - Sparkasse Nürnberg startet breitgefächerte Unterstützungsaktionen**

**Nürnberg (SN).** In der aktuellen Krisensituation handelt die Sparkasse Nürnberg gemäß dem Motto „Gemeinsam da durch. Gemeinsam gegen Corona“: Ab sofort unterstützt sie über ihr regionales Spendenportal gemeinnützige Vereine und Initiativen mit Spenden. Freiberufliche Kulturschaffende finden eine Anlaufstelle beim „Bündnis für Kultur“ der Stadt Nürnberg, für das die Sparkasse als Kulturpartner den Grundstock legt. Außerdem wurde für die regionale Wirtschaft mit #dsammhaldn eine Internet-Seite gelauncht, die betroffenen Unternehmen virtuelle Präsenz verschafft. Partnern, wie dem 1. FCN, steht das Finanzinstitut bei Hilfsprojekten ebenfalls zur Seite.

### **Hilfe für Vereine und Initiativen auf [gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de)**

Viele Vereine in Nürnberg und dem Landkreis Nürnberger Land stehen aktuell vor einer ganz neuen Situation. Durch die Corona-Krise werden Hilfsprojekte für bedürftige Menschen gestartet, Vereine benötigen Materialien, um Mundschutze zu nähen und anderen fehlen durch die Absage von Veranstaltungen Einnahmen und die Betriebskosten laufen weiter. Die Sparkasse Nürnberg bietet mit ihrem bestehenden Spendenportal „Gut für Nürnberg“ diesen Vereinen und Initiativen eine Plattform. Auf [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de) finden engagierte Spender und Hilfsprojekte mit nur wenigen Klicks zusammen. Jeder kann unkompliziert von zuhause helfen und alle Spenden kommen zu 100% bei den Projekten an, da das Finanzinstitut für alle Transaktionskosten aufkommt.

Zudem hilft die Sparkasse Nürnberg selbst mit Geldern aus ihrem Spendenetat. Unbürokratisch und schnell. Projekte, die ihren Wirkungsort in der Region haben und unter den Auswirkungen der Krise zu leiden haben, werden durch eine Spende direkt auf [gut-fuer-nuernberg.de](http://gut-fuer-nuernberg.de) unterstützt. Die Höhe entscheidet die Sparkasse Nürnberg individuell. Bisher hat das Finanzinstitut seit Start der Plattform im Herbst 2016 gemeinsam mit der Community bereits über 1,2 Mio Euro für gemeinnützige Projekte in der Region gesammelt.

#### **Grundstock für das Nürnberger „Bündnis für Kultur“**

Aber nicht nur Vereine und Initiativen sind von der Corona-Krise stark betroffen, vor allem Kunst- und Kulturschaffende sind existentiell bedroht. Daher unterstützt die Sparkasse Nürnberg mit ihrer Spendenaktion „Gemeinsam da durch. Gemeinsam gegen Corona“ auch das „Bündnis für Kultur“, ein Soforthilfsprogramm des Kulturreferats der Stadt Nürnberg für Kulturschaffende in Nürnberg. Das Finanzinstitut stellt den Grundstock in Höhe von 25.000 Euro zur Verfügung. Engagierte Bürgerinnen und Bürger können über [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de) außerdem mit einer Spende ihren eigenen Beitrag leisten – ganz im Zeichen von „Miteinander als Ziel“, einer der zentralen Themenlinien der Kulturhauptstadtbewerbung.

#### **#dsammhaldn auf der regionalen Einkaufsplattform**

Auch der regionalen Wirtschaft hilft die Sparkasse Nürnberg sich in Zeiten geschlossener Läden und Gaststätten online zu präsentieren. Im Rahmen der Aktion #dsammhaldn stellt sie eine Plattform auf ihrer Internetseite zur Verfügung. Insbesondere Händler und Gastronomen können sich hier mit ihrer Website eintragen, Gutscheine, Onlinebestellungen und Lieferungen anbieten, aber auch Hilfe bei der Einrichtung eines Online-Shops erhalten: [www.sparkasse-nuernberg.de/dsammhaldn](http://www.sparkasse-nuernberg.de/dsammhaldn).

**Gemeinsam mit Partnern helfen**

Dafür ist die Aktion #Clubeinkaufshelfer des 1. FC Nürnberg ein Beispiel. Die Sparkasse hat als Community-Partner des Clubs die Einkaufshelfer mit mobilen Terminals ausgestattet. An den kleinen Kartenlesegeräten kann die Rechnung ohne Bargeld und damit hygienisch mit Bank- und Kreditkarte sowie Smartphone oder Smartwatch bezahlt werden. Mit der Aktion unterstützt der 1. FC Nürnberg Menschen, die zur Corona-Risikogruppe gehören und den Besuch in Supermärkten meiden sollten. Für sie erledigen Freiwillige aus der Club-Community den Einkauf.

**Kontakt:**

Ina Kumpa

Unternehmenskommunikation

Telefon: 0911 230 2220

[irina.kumpa@sparkasse-nuernberg.de](mailto:irina.kumpa@sparkasse-nuernberg.de)